

Dr. Ernst Reiling, Berlin; Fabrikbes. Rudolf von Baum, Wuppertal-Elberfeld; Bank-Dir. a. D. Erich Heinrich von Berger, Berlin; Fabrikbes. Marc Bernheim, Basel; Fabrikbes. Bernh. van Delden, Gronau i. W.; Komm.-Rat Max Hensel, B.-Reinickendorf; Komm.-Rat Friedr. Uebel, Plauen i. V.; Gen.-Dir. Herb. Willner, Wüstenaltersdorf; Dr.-Ing. Gust. Winkler, Berlin; Fabrikbes. Floris Rost, Schüttorf i. Hann.; Dir. Friedr. Otto Neu-Lörrach; Dir. Hugo Baumann, Sorau; Dir. Alfred Fingas, Landeshut; Hans Frenzel, Sorau.

Gegründet: 8./11. 1929; eingetragen 30./11. 1929. Die Ges. ist aus der Kommanditgesellschaft in Firma Gebrüder Simon in Berlin hervorgegangen.

Zweck: Handel mit Textilwaren aller Art, deren Herstellung, die Beteiligung an Unternehmungen auf dem Gebiete des Textilhandels, der Textilindustrie und verwandter Industrien sowie die Beteiligung an Unternehmungen, die den gleichen Zwecken und der Förderung der Gesellschaftszwecke dienen.

Beteiligung: Die Ges. ist an der Manufakturwaren-Großhandelsfirma Schartenberg & Lieberg Verkaufsgesellschaft m. b. H. in Kassel beteiligt.

Kapital: 5 000 000 RM in 5000 Aktien zu 1000 RM, übrn. von den Gründern zu 105 %.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. — G.-V.: 1932 am 8./12. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5 % zum R.-F., bis 5 % Div., 10 % Tant. an A.-R., Rest Superdiv. bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Juni 1933: Aktiva: Anlagevermögen: Inventar und Einrichtung 373 687, Beteiligung 14 000, Umlaufvermögen: Rohwar. 247 188, Fertigwaren 1911 712, Hypotheken 200 000, Anzahlungen 22 532, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen 2 571 853, sonstige Forderungen 14 273, Wechsel 3484, Schecks 7931, Kassenbestand, Reichsbank- und Post-scheckguthaben 30 502, andere Bankguthaben 625 631. Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 33 823, Verlust (Verlust-Vortrag vom 30. Juni 1932 598 906, Verlust im Geschäftsjahr 1932/33 131 102) 730 008. — Passiva: A.-K. 5 000 000, gesetzliche Rücklage 126 061, Rückstellungen 74 000, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen 506 656, sonstige Verbindlichkeiten 33 931, Verbindlichkeit gegenüber einer abhängigen Gesellschaft 11 990, Akzepte 1 013 302, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 20 684. Sa. 6 786 624 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Gehälter und Löhne 739 432, soziale Abgaben 40 922, Abschreibungen auf Inventar und Einrichtung 152 070, andere Abschreibungen 93 036, Besitzsteuern 52 509, alle übrigen Aufwendungen 1 123 913, Verlust-Vortrag vom 30. Juni 1932 598 905 RM. — Kredit: Ueberschuß gemäß § 261c (1) II Ziffer 1 der Aktienrechtsnovelle 2 037 247, Zinsen 2145, außerordentliche Erträge 31 389, Verlust 730 008. Sa. 2 800 789 RM.

Die Gesamtbüchse der Mitglieder des Vorstandes betrugen 1932/33 66 000 RM, diejenigen der Mitglieder des A.-R. 26 100 RM.

Dividenden 1929/30—1932/33: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Heinrich Stern & Co., Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin SW 19, Jerusalemstraße 65—66.

Vorstand: Otto Weil.

Aufsichtsrat: Vors.: Rechtsanw. Heinrich Stern, Carl Heinrich, Max Proskauer, Berlin.

Gegründet: 30./3. 1922.

Die Ges. geriet im Febr. 1932 in Zahlungsschwierigkeiten. Der Gläubigerversammlung von Anfang März 1932 wurde ein Status vorgelegt, der nach Abzug von 63 739 RM Vorrechtsforder. eine freie Aktivmasse von 83 380 RM ergibt. Dem stehen Gesamtverbindlichkeiten von 295 039 RM gegenüber, so daß eine Quote von etwa 28 % in der Masse liegt. In der Versammlung wurde berichtet, daß hauptsächlich die Umsatzrückgänge der letzten Jahre u. der Mietsvertrag die Ursachen der Zahlungseinstellung bilden. Das am 25./4. 1932 eröffnete Vergleichsverfahren ist am 8./6. 1932 nach Bestätigung des Vergleichs aufgehoben worden.

Zweck: Fortbetrieb der unter der früh. Einzel-firma Heinrich Stern & Co. bestehenden Wäschefabrik sowie Fabrikation von u. Handel mit Wäsche.

Kapital: 102 000 RM in 1020 Akt. zu 100 RM. Urspr. 5 100 000 M. — Lt. G.-V. v. 21./11. 1924 Umst. auf 714 000 RM (50 : 7) in 5100 Aktien zu 140 RM. — Laut Bek. vom 10./12. 1928 sind die 5100 Akt. in 1020 Inhaber-Aktien zu 700 RM umgetauscht worden. — Die G.-V. v. 12./7. 1933 beschloß Herabsetz. um 612 000 auf 102 000 Reichsmark durch Denominierung des Nennbetrages der Aktien von 700 auf 100 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 12./7. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1931: Aktiva: Kasse 4082, Wechsel 2506, Inventar 15 576, Waren 95 299, Debit. 176 163, Immobil. 177 824, Verlust 1928/30 473 588, Verlust 1931 195 150. — Passiva: A.-K. 714 000, Akzepte 3880, Hyp. 117 500, Kredit. 204 808. Sa. 1 140 188 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Unk. 429 195, Abschreib. 12 967. — Kredit: Bruttogewinn auf Waren 247 012, Verlust 1931 195 150. Sa. 442 162 RM.

Dividenden 1927—1931: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Stern & Co. Aktiengesellschaft, Leinen und Baumwollwaren.

Sitz in Berlin NW 21, Quitzowstraße 27—30.

Vorstand: Jacob Stern, Friedrich Goldschmidt.

Aufsichtsrat: Vors.: Nathan Goldschmidt.

Gegründet: 18./12. 1923; eingetragen 23./2. 1924.

Zweck: Fabrikation u. Handel mit Leinen und Baumwollwaren jeder Art im großen, der Erwerb solcher u. sonstiger für den Gesellschaftszweck dienlicher Unternehmungen u. die Beteiligung an solchen.

Kapital: 50 000 RM in 50 Akt. zu 1000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1931: Aktiva: Kasse 540, Postscheck 103, Bankkonten 2709, Debit. 371 882, Wech-

sel 4700, Inventar 1725, Anteile 200, Warenlager 10 067, Verlust 1931 3534. — Passiva: A.-K. 50 000, R.-F. 10 000, Sonderrückl. 35 000, Kredit. 73 500, Akzepte 50 335, Delkr. 37 867, Gewinnvortrag 138 759. Sa. 395 461 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Frachten 17 109, Auto-Unk. 13 570, Steuer 2802, Handl.-Unk. 65 154, Lohn u. Gehalt 29 560, Provis. 15 703, Inventarkontoabschreib. 5000, Anteilkontoabschreib. 1800. — Kredit: Waren 145 113, Zs. 2050, Verlust 1931 3534. Sa. 150 697 RM.

Dividenden: Nicht bekanntgegeben.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Stickereifabriken Kellmann & Detsinyi Akt.-Ges. in Liqu.

Sitz in Berlin.

1930 gerichtlicher Vergleich der Ges. mit ihren Gläubigern. Durch Beschluß der G.-V. v. 28./3. 1931 ist die Ges. aufgelöst. **Liquidator:** Kaufm. Robert Schachno, Berlin W 50, Spichernstr. 19.

Aufsichtsrat: Eduard Bechler, Plauen.

Gegründet: 21./9. bzw. 19./11. 1921.

Kapital: 525 000 RM in 500 Vorz.-Akt. zu 50 RM u. 1000 St.-Akt. zu 500 RM.